

**Zeitschrift:** Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF  
**Herausgeber:** IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)  
**Band:** 25 (1983)  
**Heft:** 10: Familie  
  
**Artikel:** Meine Familie  
**Autor:** Altorfer, Margrit  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-156708>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Meine familie

Meine familie spielte lange zeit die grösste rolle in meinem leben. Meine mutter verbrachte viele stunden am tag, um mir einfache dinge zu lehren. Mein vater arbeitete sehr streng und konnte sie darum nur sehr wenig in ihrer arbeit an mir unterstützen. Ich bin von geburt an behindert und immer an den rollstuhl gebunden. Somit kann man sich ja vorstellen, welch schwere aufgabe meiner mutter mit meiner geburt aufgetragen wurde. Als ich zur schule gehen sollte, bestand noch weit und breit keine möglichkeit für mich, eine zu besuchen. Darum mussten lange zeit meine eltern und geschwister das amt der lehrer wahrnehmen.

Margrit Altorfer, Wohnheim Brühlgut, Brühlbergstr. 6, 8400 Winterthur

